Seite: 1/17

Sicherheitsdatenblatt



gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Druckdatum: 20.04.2024 Vers.: 14 (ersetzt Version 13) überarbeitet am: 20.04.2024

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1 Produktidentifikator

Handelsname:

TREND SILCO PROTECT

Silikonputz Protect - NANOTECH

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Lebenszyklusstadien

C/PW Verwendung durch Verbraucher / Breite Verwendung durch gewerbliche Anwender

Verwendungssektor

SU19 Bauwirtschaft

Produktkategorie

PC9a Beschichtungen und Farben, Verdünner, Farbentferner

Prozesskategorie

PROC11 Nicht-industrielles Sprühen

PROC19 Manuelle Tätigkeiten mit Handkontakt

Umweltfreisetzungskategorie

ERC10a / ERC11a Breite Verwendung von Erzeugnissen mit geringer Freisetzung

Erzeugniskategorie

AC0 Sonstiges

Verwendung des Stoffes / des Gemisches

Struktur Oberputz - Produkt für den industriellen, handwerklichen und privaten Gebrauch zur Beschichtung von Bauwerksoberflächen. Von allen anderen Verwendungen wird abgeraten.

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Hersteller/Lieferant:

KREISEL Slovensko s.r.o. Železničná 932 900 55 Lozorno Slowakei

Tel.: +421 (0)2 6010 2411 Fax: +421 (0)2 6596 8221 odbyt@kreisel.sk

kreisel.sk

Auskunftgebender Bereich:

Abteilung Produktsicherheit (werktags 8:00 - 16:00)

1.4 Notrufnummer



Vergiftungsinformation Wien: +43/(0)1-406 43 43

Europäischer Notruf: 112

Seite: 2/17

Sicherheitsdatenblatt



gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Druckdatum: 20.04.2024 Vers.: 14 (ersetzt Version 13) überarbeitet am: 20.04.2024

TREND SILCO PROTECT

(Fortsetzung von Seite 1)

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Das Produkt ist gemäß CLP-Verordnung nicht eingestuft.

2.2 Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Entfällt

Gefahrenpiktogramme

Entfällt

Signalwort

Entfällt

Gefahrenhinweise

Entfällt

Zusätzliche Angaben:

EUH208 Enthält 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on, 2-Octyl-2H-isothiazol-3-on, 4,5-Dichlor-2-octyl-2H-isothiazol-3-on. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

EUH211 Achtung! Beim Sprühen können gefährliche lungengängige Tröpfchen entstehen. Aerosol oder Nebel nicht einatmen.

Enthält folgende biozide Wirkstoffe um das Produkt zu schützen. Bitte beachten Sie die Hinweise im Sicherheitsdatenblatt und die gesetzlichen Regelungen: 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on, 2-Octyl-2H-isothiazol-3-on

2.3 Sonstige Gefahren

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

PBT: Nicht anwendbar. **vPvB:** Nicht anwendbar.

Feststellung endokrinschädlicher Eigenschaften

Die Mischung enthält keine Stoffe mit Eigenschaften, die die Funktion des endokrinen Systems stören.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.1 Chemische Charakterisierung: Stoffe

Bei diesem Produkt handelt es sich um ein Gemisch.

3.2 Gemische

Beschreibung:

Gemisch aus Silikon- und weiterer Polymerdispersion sowie ungefährlichen Füllstoffen und Beimengungen.

| Gefährliche Inhaltsstoffe: | | |
|--|--|----------|
| EINECS: 236-675-5 Indexnummer: 022-006-00-2 | Titandioxid (< 1% Partikel ≤ 10µm, Anmerkung 10) Stoff, für den ein gemeinschaftlicher Grenzwert für die Exposition am Arbeitsplatz gilt | 1 - 2,5% |

Seite: 3/17

Sicherheitsdatenblatt



gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Druckdatum: 20.04.2024 Vers.: 14 (ersetzt Version 13) überarbeitet am: 20.04.2024

TREND SILCO PROTECT

| (Fortcotzung von Coite 2) | | |
|---|--|---------------------------------------|
| CAS: 2682-20-4 EINECS: 220-239-6 REACH: 01-2120764690 | Eye Dam. 1, H318; Aquatic Chronic 1, H410; Skin Sens. 1, H317 Spezifische Konzentrationsgrenze: | (Fortsetzung von Seite 2 < 0,0015% |
| CAS: 26530-20-1 EINECS: 247-761-7 Indexnummer: 613-112- REACH: 01-2120768921 | SkinSens. 1; H317: C ≥ 0,0015 % 2-Octyl-2H-isothiazol-3-on Acute Tox. 3, H301; Acute Tox. 3, H311; Acute Tox. 2, H330; Skin Corr. 1, H314; Eye Dam. 1, H318; Aquatic Acute 1, H400 (M=100); Aquatic Chronic 1, H410 (M=100); Skin Sens. 1A, H317, EUH071 ATE: LD ₅₀ oral: 125 mg/kg LD ₅₀ dermal: 311 mg/kg Spezifische Konzentrationsgrenze: SkinSens. 1A; H317: C ≥ 0,0015 % | ≥ 0,00025 - < 0,0015% |
| CAS: 64359-81-5 EINECS: 264-843-8 Indexnummer: 613-335-1 REACH: ² | 4,5-Dichlor-2-octyl-2H-isothiazol-3-on | ≥ 0,00025 - < 0,0015% |
| Sonstige Inhaltsstoffe | (>20%): | |
| EINECS: 215-279-6 Best 1 C (Si | kstein (Calciumcarbonat) stehend aus: 471-34-1 Calciumcarbonat (> 90%); 7 salcium/Magnesium carbonat (0 - 10%); 14808-60 O ₂) (0 - 10%); 37244-96-5 Feldspat (0 - 5%); 12 nmer - Kalium Aluminium Silikat (Muskovit) (0 - 5% | 0-7 Quarz 2001-26-2 |

Zusätzliche Hinweise:

Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Abschnitt 16 zu entnehmen.

Anmerkung 10 (EU 2020/217): Die Einstufung als "karzinogen bei Einatmen" gilt nur für Gemische in Form von Puder mit einem Gehalt von mindestens 1 % Titandioxid in Partikelform oder eingebunden in Partikel mit einem aerodynamischen Durchmesser von \leq 10 μ m.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen



Erste Hilfe

Allgemeine Hinweise:

Für Ersthelfer ist keine spezielle persönliche Schutzausrüstung erforderlich. Ersthelfer sollten aber den Kontakt mit dem Produkt vermeiden.

(Fortsetzung auf Seite 4)

¹ Nicht registrierpflichtig entsprechend EG 1907/2006 Anhang V (Punkt 7) oder Artikel 2.

Seite: 4/17

Sicherheitsdatenblatt



gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Druckdatum: 20.04.2024 Vers.: 14 (ersetzt Version 13) überarbeitet am: 20.04.2024

TREND SILCO PROTECT

(Fortsetzung von Seite 3)

Nach Einatmen:

Den Betroffenen an die frische Luft bringen und ruhig lagern. Bei Beschwerden ärztlicher Behandlung zuführen. Bei unregelmäßiger Atmung oder Atemstillstand künstliche Beatmung. Bei Bewußtlosigkeit Lagerung und Transport in stabiler Seitenlage.

Nach Hautkontakt:

Sofort mit Wasser und Seife abwaschen und gut nachspülen. Beschmutzte und getränkte Kleidung sofort ausziehen. Kleidung vor der erneuten Verwendung waschen. Schuhe vor der erneuten Verwendung reinigen. Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen.

Nach Augenkontakt:

Augen nicht reiben, weil durch die mechanische Beanspruchung zusätzliche Augenschäden verursacht werden können. Gegebenenfalls Kontaktlinsen entfernen und das Auge sofort bei geöffnetem Lidspalt unter fließendem Wasser mindestens 20 Minuten spülen. Falls möglich, isotonische Augenspüllösung (z.B. 0,9% NaCl) verwenden. Immer Arbeitsmediziner oder Augenarzt konsultieren.

Nach Verschlucken:

Kein Erbrechen herbeiführen. Bei Bewusstsein Mund mit Wasser spülen und reichlich Wasser trinken. Arzt oder Giftnotrufzentrale konsultieren.

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Symptome und Wirkungen sind in Abschnitt 2 und 11 beschrieben.

Gefahren:

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Wird ein Arzt aufgesucht, soll nach Möglichkeit dieses Sicherheitsdatenblatt vorgelegt werden.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmittel

Geeignete Löschmittel:

Das Gemisch ist weder im Lieferzustand noch im angemischten Zustand brennbar. Löschmittel und Brandbekämpfung sind deshalb auf den Umgebungsbrand abzustimmen.

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Das Produkt ist weder explosiv noch brennbar und wirkt auch bei anderen Materialien nicht brandfördernd. Besondere Rutschgefahr durch ausgelaufenes/verschüttetes Produkt.

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Keine besonderen Maßnahmen erforderlich. Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln, darf nicht in die Kanalisation gelangen. Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den behördlichen Vorschriften entsorgt werden.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Hinweise zur Expositionsbegrenzung beachten und persönliche Schutzausrüstung anlegen (siehe Abschnitt 8).

6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Nicht unverdünnt bzw. in größeren Mengen in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.

(Fortsetzung auf Seite 5)

Seite: 5/17

Sicherheitsdatenblatt



gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Druckdatum: 20.04.2024 Vers.: 14 (ersetzt Version 13) überarbeitet am: 20.04.2024

TREND SILCO PROTECT

(Fortsetzung von Seite 4)

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder, Sägemehl) aufnehmen. Das aufgenommene Material vorschriftsmäßig entsorgen.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7.

Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.

Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Persönliche Schutzkleidung tragen. Waschgelegenheit/Wasser zur Reinigung der Augen und der Haut sollte vorhanden sein. Personen, die zu Hauterkrankungen oder sonstigen Überempfindlichkeitsreaktionen der Haut neigen, sollen nicht mit dem Produkt umgehen. Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:

Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Lagerung:

Anforderung an Lagerräume und Behälter:

Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. In gut verschlossenen Gebinden kühl und trocken lagern.

Zusammenlagerungshinweise:

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:

Vor Frost schützen. Vor Hitze und direkter Sonnenbestrahlung schützen.

Mindesthaltbarkeit:

Lagerfähigkeit (+5°C bis +25°C): Siehe Angabe auf dem Gebinde.

Lagerklasse: 12 VbF-Klasse: Entfällt

7.3 Spezifische Endanwendungen

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1 Zu überwachende Parameter

| Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten: |
|---|
|---|

13463-67-7 Titandioxid (< 1% Partikel ≤ 10µm, Anmerkung 10)

MAK (Österreich) Kurzzeitwert: 10 A mg/m³ Langzeitwert: 5 A mg/m³

(Alveolarstaub)

2682-20-4 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on

MAK (Österreich) Langzeitwert: 0,05 mg/m³

(Fortsetzung auf Seite 6)

Seite: 6/17

Sicherheitsdatenblatt



gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Druckdatum: 20.04.2024 Vers.: 14 (ersetzt Version 13) überarbeitet am: 20.04.2024

TREND SILCO PROTECT

| 13463-67 | 7-7 Titandioxid (< 1% Partikel | ≤ 10µm, Anmerkung 10) | |
|---------------------------------------|--------------------------------|--------------------------------|--|
| Oral | Langzeitwirkung | 700 mg/kg bw/d (Verbraucher) | |
| Inhalativ | Systemisch - Langzeitwirkung | 10 mg/m³ (Arbeitnehmer) | |
| 2682-20-4 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on | | | |
| Oral | Langzeitwirkung | 0,027 mg/kg bw/d (Verbraucher) | |
| | Kurzzeitwirkung | 0,053 mg/kg bw/d (Verbraucher) | |
| Inhalativ | Lokal - Langzeitwirkung | 0,021 mg/m³ (Verbraucher) | |
| | | 0,021 mg/m³ (Arbeitnehmer) | |
| | Lokal - Kurzzeitwirkung | 0,34 mg/m³ (Verbraucher) | |
| | | 0,34 mg/m³ (Arbeitnehmer) | |

| PNEC-Werte | | |
|---------------------------------------|---|--|
| 13463-67-7 Titandioxid (| 13463-67-7 Titandioxid (< 1% Partikel ≤ 10μm, Anmerkung 10) | |
| Süßwasser | 0,127 mg/l | |
| Meerwasser | 1 mg/l | |
| Boden | > 100 mg/kg | |
| Sedimente (Süßwasser) | > 1.000 mg/kg | |
| Sedimente (Meerwasser) | 100 mg/kg | |
| Kläranlage | 100 mg/l | |
| 2682-20-4 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on | | |
| Süßwasser | 0,00339 mg/l (nicht spezifiziert) | |
| Boden | 0,047 mg/kg (nicht spezifiziert) | |
| Sedimente (Meerwasser) | 0,00339 mg/kg (nicht spezifiziert) | |
| Kläranlage | 0,23 mg/l (nicht spezifiziert) | |
| 26530-20-1 2-Octyl-2H-is | 26530-20-1 2-Octyl-2H-isothiazol-3-on | |
| Süßwasser | 0,0022 mg/l (nicht spezifiziert) | |
| Meerwasser | 0,00022 mg/l (nicht spezifiziert) | |
| Boden | 0,0082 mg/kg (nicht spezifiziert) | |
| Kläranlage | 0,0475 mg/l (nicht spezifiziert) | |

Bestandteile mit biologischen Grenzwerten:

Entfällt

| Zusätzliche Expositionsgrenzwerte bei möglichen Verarbeitungsgefahren: | |
|--|--|
| Aerosol - einatembare Fraktion | |
| MAK (Österreich) Langzeitwert: 10 E mg/m³ | |

Zusätzliche Hinweise:

Als Grundlage dienten die bei der Erstellung gültigen Listen.

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

8.2.1. Individuelle Schutzmaßnahmen, zum Beispiel persönliche Schutzausrüstung

Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten. Verschmutzte Kleidung sofort ausziehen und vor erneuter Verwendung gründlich reinigen. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen. Vorbeugender Hautschutz durch Hautschutzsalbe. Waschgelegenheit (Fortsetzung auf Seite 7)

Seite: 7/17

Sicherheitsdatenblatt



gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Druckdatum: 20.04.2024 Vers.: 14 (ersetzt Version 13) überarbeitet am: 20.04.2024

TREND SILCO PROTECT

(Fortsetzung von Seite 6) am Arbeitsplatz vorsehen.

Atemschutz:



Atemschutz nur bei Aerosol- oder Nebelbildung (Typ FFP2 nach EN 149)

Handschutz:



Chemikalienbeständige Schutzhandschuhe nach EN ISO 374

Das Handschuhmaterial muss undurchlässig und beständig gegen das Produkt sein. Aufgrund fehlender Tests kann keine Empfehlung zum Handschuhmaterial für das Produkt abgegeben werden. Auswahl des Handschuhmaterials unter Beachtung der Durchbruchzeiten, Permeationsraten und der Degradation. Schutzhandschuhe vor jeder Benutzung auf ihren ordnungsgemäßen Zustand prüfen. Vorbeugender Hautschutz durch Verwendung von Hautschutzmittel wird empfohlen. Zur Vermeidung von Hautproblemen ist das Tragen von Handschuhen auf das notwendige Maß zu reduzieren.

Handschuhmaterial:

Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich. Da das Produkt eine Zubereitung aus mehreren Stoffen darstellt, ist die Beständigkeit von Handschuhmaterialen nicht vorausberechenbar und muß deshalb vor dem Einsatz überprüft werden.

Durchdringungszeit des Handschuhmaterials:

Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.

Für den Dauerkontakt sind Handschuhe aus folgenden Materialien geeignet:

Polychloropren (Materialstärke $\geq 0.5 \text{ mm}$; Durchbruchzeit $\geq 480 \text{ min.}$) Nitrilkautschuk (Materialstärke $\geq 0.35 \text{ mm}$; Durchbruchzeit $\geq 480 \text{ min.}$)

Butylkautschuk (Materialstärke ≥ 0,5 mm; Durchbruchzeit ≥ 480 min.)

Fluorkautschuk (Materialstärke ≥ 0,4 mm ; Durchbruchzeit ≥ 480 min.)

Neopren (Materialstärke $\geq 0.5 \text{ mm}$; Durchbruchzeit $\geq 480 \text{ min.}$)

Nicht geeignet sind Handschuhe aus folgenden Materialen:

Nicht flüssigkeitsdichte Handschuhe aus Stoff, Leder oder ähnlichen Materialien.

Augen-/Gesichtsschutz:



Bei Spritzgefahr dicht schließende Schutzbrillen gemäß EN 166 verwenden.

Körperschutz:



Arbeitsschutzkleidung

Risikomanagementmaßnahmen:

Eine Unterweisung der Mitarbeiter in der korrekten Verwendung der persönlichen Schutzausrüstung ist erforderlich, um die erforderliche Wirksamkeit sicherzustellen.

8.2.2. Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen

Keine weiteren Angaben, siehe Abschnitt 7.

(Fortsetzung auf Seite 8)

Seite: 8/17

Sicherheitsdatenblatt



gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Druckdatum: 20.04.2024 Vers.: 14 (ersetzt Version 13) überarbeitet am: 20.04.2024

TREND SILCO PROTECT

(Fortsetzung von Seite 7)

8.2.3. Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Restmengen verwenden oder sachgemäß entsorgen.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Allgemeine Angaben

Aggregatzustand Flüssig

Aussehen:

Form: Pastös

Farbe Verschieden, je nach Einfärbung

Geruch: Mile

Geruchsschwelle: Nicht sicherheitsrelevant

pH-Wert bei 20 °C: 8 - 10

Zustandsänderung

Schmelzpunkt/Gefrierpunkt: ~ 0 °C

Siedepunkt oder Siedebeginn und

Siedebereich 100 °C

Entzündbarkeit Der Stoff ist nicht entzündlich.

Flammpunkt: Nicht anwendbar

Zündtemperatur > 400 °C

Zersetzungstemperatur: > 825°C in CaO und CO₂

Oxidierende Eigenschaften: Keine

Explosive Eigenschaften: Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich.

Untere und obere Explosionsgrenze

Untere: Nicht bestimmt Obere: Nicht bestimmt

Zündtemperatur: Das Produkt ist nicht selbstentzündlich.

Dampfdruck bei 20 °C: 23 hPa

Dichte und/oder relative Dichte

Dichte bei 20 °C: 1,4 - 1,6 g/cm³

Teilchengröße: Viskosität:

Dynamisch bei 20 °C: > 5.000 mPas

Löslichkeit

Wasser: Vollständig mischbar

Festkörpergehalt: 82 - 86 %

Lösemittelgehalt:

Organische Lösemittel: 0,2 % VOC ohne Wasser (EU): 0 g/l VOC mit Wasser (EU) 0 g/l VOC mit Wasser (EU) 0 %

9.2 Sonstige Angaben

Angaben über physikalische

Gefahrenklassen

Explosive Stoffe/Gemische und Erzeugnisse

mit Explosivstoff Entfällt Entzündbare Gase Entfällt Aerosole Entfällt Oxidierende Gase Entfällt

(Fortsetzung auf Seite 9)

Seite: 9/17

Sicherheitsdatenblatt



gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Druckdatum: 20.04.2024 Vers.: 14 (ersetzt Version 13) überarbeitet am: 20.04.2024

TREND SILCO PROTECT

(Fortsetzung von Seite 8)

Gase unter Druck Entfällt Entzündbare Flüssigkeiten Entfällt **Entzündbare Feststoffe** Entfällt Selbstzersetzliche Stoffe und Gemische Entfällt Pyrophore Flüssigkeiten Entfällt **Pyrophore Feststoffe** Entfällt Selbsterhitzungsfähige Stoffe und Gemische Entfällt Stoffe und Gemische, die in Kontakt mit Wasser entzündbare Gase entwickeln Entfällt Oxidierende Flüssiakeiten Entfällt Oxidierende Feststoffe Entfällt Organische Peroxide Entfällt Gegenüber Metallen korrosiv wirkende Stoffe und Gemische Entfällt Desensibilisierte Stoffe/Gemische und **Erzeugnisse mit Explosivstoff** Entfällt

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität

Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

10.2 Chemische Stabilität

Das Produkt ist stabil, solange es sachgerecht und trocken gelagert wird.

Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen:

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

10.5 Unverträgliche Materialien

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

Mindesthaltbarkeit:

Lagerfähigkeit (+5°C bis +25°C): Siehe Angabe auf dem Gebinde.

Weitere Angaben:

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1 Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Das Produkt wurde nicht geprüft. Die Aussage ist von den Eigenschaften der Einzelkomponenten abgeleitet.

Akute Toxizität:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

(Fortsetzung auf Seite 10)

Seite: 10/17

Sicherheitsdatenblatt



gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Druckdatum: 20.04.2024 Vers.: 14 (ersetzt Version 13) überarbeitet am: 20.04.2024

TREND SILCO PROTECT

| | | | (Fortsetzung von Seite |
|---|---------------------------------------|---|------------------------|
| Einstufu | ngsrelevante Ll | D/LC50-Werte: | |
| 1317-65-3 Kalkstein (Calciumcarbonat) | | | |
| Oral | LD ₅₀ | 6.450 mg/kg (Ratte) (RTECS Data) | |
| 13463-67-7 Titandioxid (< 1% Partikel ≤ 10μm, Anmerkung 10) | | | |
| Oral | LD ₅₀ | > 5.000 mg/kg (Ratte) (OECD 425) | |
| | Carcinogenicity | (Maus) (ECHA Registrierungsdossier) no effects observed | |
| Dermal | LD₅o | > 5.000 mg/kg (Kaninchen) | |
| 2682-20- | 4 2-Methyl-2H-i | sothiazol-3-on | |
| Oral | LD ₅₀ | 232 - 249 mg/kg (Ratte) (OECD 401) | |
| Dermal | LD₅o | 242 mg/kg (Ratte) (OECD 402) | |
| Inhalativ | LC₅o (4h) | 0,05 mg/l (ATE) | |
| | LC ₅₀ (4h) | 0,11 mg/l (Ratte) (OECD 403) | |
| 26530-20 | 26530-20-1 2-Octyl-2H-isothiazol-3-on | | |
| Oral | LD ₅₀ | 125 mg/kg (ATE) | |
| | | 125 mg/kg (Ratte) (OECD 401) | |
| Dermal | LD ₅₀ | 311 mg/kg (ATE) | |
| | | 311 mg/kg (Ratte) (OECD 402) | |
| Inhalativ | LC ₅₀ (4h) | 0,5 mg/l (ATE) | |
| 64359-8 | l-5 4,5-Dichlor-2 | -octyl-2H-isothiazol-3-on | |
| Oral | LD ₅₀ | 567 mg/kg (ATE) | |
| Inhalativ | LC₅₀ (4h) | 0,05 mg/l (ATE) | |
| | LC ₅₀ (4h) | 0,055 - 0,53 mg/l (Ratte) | |

| 13463-67-7 Titandioxid (< 1% Partikel ≤ 10μm, Anmerkung 10) | | |
|---|--|--------------------------------------|
| Oral | OECD 414 (Prenatal Developmental Toxicity) | (Ratte) no effects observed |
| Reizwirkung auf die Haut | OECD 404 | (Kaninchen) not corrosive |
| Reizwirkung auf die Augen | OECD 405 | (Kaninchen) not irritant |
| Sensibilisierung | OECD 429 (LLNA) | (Maus) not sensitizing |
| | OECD 421 (Reproduction screening test) | (Ratte) no effects observed |
| 2682-20-4 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on | | |
| Oral | OECD 408 (Repeated dose oral toxicity 90d) | 19 mg/kg bw/day (Ratte) |
| Reizwirkung auf die Haut | OECD 404 | (Kaninchen) corrosive |
| Sensibilisierung | OECD 406 | (Meerschweinchen) sensitizing |
| 26530-20-1 2-Octyl-2H-iso | thiazol-3-on | |
| Oral | OECD 471 (In vitro - Mutation, Ames-Test) | (Salmonella typhimurium) Negative |

Seite: 11/17

Sicherheitsdatenblatt



gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Druckdatum: 20.04.2024 Vers.: 14 (ersetzt Version 13) überarbeitet am: 20.04.2024

TREND SILCO PROTECT

| | (Fortsetzung von Seite 10) |
|------------------------------------|---|
| Reizwirkung auf die Haut OECD 404 | 4 (Kaninchen) Corrosive Category 1B |
| Reizwirkung auf die Augen OECD 409 | (Kaninchen) Irreversible effects Category 1 |
| Sensibilisierung OECD 400 | (Meerschweinchen) Sensitizing Category 1 |

An der Haut:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Bei längerer Exposition ist eine sensibilisierende Wirkung durch Hautkontakt möglich.

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Keimzellmutagenität

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Karzinogenität:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Reproduktionstoxizität:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Spezifische Zielorgan-Toxizität - bei einmaliger Exposition (STOT SE):

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Spezifische Zielorgan-Toxizität - bei wiederholter Exposition (STOT RE):

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Aspirationsgefahr:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Praktische Erfahrungen

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

Allgemeine Hinweise

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

11.2 Angaben über sonstige Gefahren

Endokrinschädliche Eigenschaften

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1 Toxizität

Das Produkt wurde nicht geprüft. Die Aussage ist von den Eigenschaften der Einzelkomponenten abgeleitet.

| Aquatische Toxizität: 1317-65-3 Kalkstein (Calciumcarbonat) | |
|---|---|
| | |
| LC ₅₀ (48h) | > 100 mg/l (Wasserfloh - daphnia magna) (OECD 202) |
| EC ₅₀ | > 14 mg/l (Grünalge - desmodesmus subspicatus) (OECD 201) |
| | > 1.000 mg/l (Aktivierter Klärschlamm) (OECD 209) |
| | (Fortsetzung auf Seite 1 |

Seite: 12/17

Sicherheitsdatenblatt



gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Druckdatum: 20.04.2024 Vers.: 14 (ersetzt Version 13) überarbeitet am: 20.04.2024

TREND SILCO PROTECT

| 13463-67-7 Titandioxid (< 1% F | (Fortsetzung von Seite Partikel ≤ 10μm, Anmerkung 10) |
|---|--|
| LC ₅₀ (48h) | 5,5 mg/l (Wasserfloh - daphnia magna) |
| LC ₅₀ (96h Meerwasser) | > 10.000 mg/l (Fisch) |
| LC ₅₀ (96h Süßwasser) (statisch) | , |
| (| > 1.000 mg/l (Wasserfloh - daphnia magna) (ASTM Standa |
| EC ₅₀ (48h) | E729) |
| EC₅o (72h) | 5,83 mg/l (Alge - pseudokirchneriella subcapitata) |
| EC ₅₀ (3h) | > 1.000 mg/l (Belebtschlammorganismen) (OECD 209) |
| EC ₅₀ (7d) | > 100 mg/l (Lemna minor) (OECD 221) |
| NOEC (48h) | 1 mg/l (Wasserfloh - daphnia magna) |
| NOEC (21d) | > 10 mg/kg (Wasserfloh - daphnia magna) (OECD 202) |
| NOEC (28d) (statisch) | > 100 mg/l (Chironomus riparius) (OECD 219) Soil |
| NOEC (32d) | > 1 mg/l (Alge - scenedesmus quadricauda) |
| NOEC (8d) | > 1.000 mg/l (Zebrabärbling - danio rerio) (OECD 212) |
| 2682-20-4 2-Methyl-2H-isothiaz | zol-3-on |
| LC ₅₀ (96h Meerwasser) | 2,98 mg/l (Wasserfloh - daphnia magna) |
| LC ₅₀ (96h Süßwasser) | 0,934 mg/l (Wasserfloh - daphnia magna) |
| LC ₅₀ | 4,77 mg/l (Fisch) (OECD 203) |
| EC ₁₀ | 0,044 mg/l (Wasserfloh - daphnia magna) (OECD 211) |
| - 10 | 4,93 mg/l (Fisch) |
| EC ₅₀ | 41 mg/l (Aktivierter Klärschlamm) (OECD 209) |
| 30 | 0,103 mg/l (Alge - pseudokirchneriella subcapitata) (OECD 201 |
| EC₅o (16h) | 2,3 mg/l (Pseudomonas putida) |
| 26530-20-1 2-Octyl-2H-isothiaz | |
| LC ₅₀ (96h) | 0,03 mg/l (Regenbogenforelle - oncorhynchus mykiss) |
| LC₅₀ (96h Süßwasser) | 0,122 mg/l (Fische - pisces) |
| EC ₁₀ | 0,068 mg/l (Algen) |
| - 10 | 0,022 mg/l (Fische - pisces) |
| | 0,035 mg/l (Wirbellose - invertebrate) |
| EC ₅₀ | 30,4 mg/l (Aktivierter Klärschlamm) |
| EC ₅₀ (48h) | 0,32 mg/l (Wasserfloh - daphnia magna) |
| 50 (. 5) | 0,42 mg/l (Wasserfloh - daphnia) (OECD 202) |
| EC ₅₀ (72h) | 0,084 mg/l (Alge - scenedesmus subspicatus) (OECD 201) |
| | S 63 |
| EC ₅₀ (96h) | 0,047 mg/l (Regenbogenforelle - oncorhynchus mykiss) (OEC 203) |
| EC ₅₀ /LC ₅₀ | 0,15 mg/l (Algen) |
| | 0,181 mg/l (Wirbellose - invertebrate) |
| IC ₅₀ (72h) | 0,084 mg/l (Alge - scenedesmus subspicatus) (OECD 201) |
| 64359-81-5 4,5-Dichlor-2-octyl- | 2H-isothiazol-3-on |
| LC ₅₀ (96h) | 0,014 mg/l (Barsch - lepomis macrochirus) (OECD 203) |
| 2050 (0011) | 0.0027 mg/l /Paganhaganfaralla angarhynahua mykiga) |
| 2050 (0011) | 0,0027 mg/l (Regenbogenforelle - oncorhynchus mykiss) |
| EC ₅₀ | 5,7 mg/l (Belebtschlammorganismen) |

Seite: 13/17

Sicherheitsdatenblatt



gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Druckdatum: 20.04.2024 Vers.: 14 (ersetzt Version 13) überarbeitet am: 20.04.2024

TREND SILCO PROTECT

| | (Fortsetzung von Seite 12) |
|------------------------|--|
| EC ₅₀ (48h) | 0,0057 mg/l (Wasserfloh - daphnia magna) |
| EC ₅₀ (72h) | 0,048 mg/l (Alge - pseudokirchneriella subcapitata) (OECD 201) |
| NOEC (96h) | 0,00056 mg/l (Regenbogenforelle - oncorhynchus mykiss) |

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Ein Teil der Komponenten ist biologisch abbaubar

| Ziii Toii doi Nomponomon lot biologicon abbadbai | | |
|--|---|---|
| 26530-20-1 2-Octyl-2H-isothiazol-3-on | | |
| Oral | OECD 309 Simulation Biodegradation - Surface Water | 0,6 - 1,4 d (nicht spezifiziert) S 635 |
| 12.3 Bioakkumulationspotenzial | | |
| 26530-20-1 2-Octyl-2H-isothiazol-3-on | | |
| OEC | D 107 LogKow (Shake Flask Method) 2,92 (n-Octanol/\ | Wasser) |

12.4 Mobilität im Boden

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

PBT: Nicht anwendbar. **vPvB:** Nicht anwendbar.

12.6 Endokrinschädliche Eigenschaften

Die Mischung enthält keine Stoffe mit Eigenschaften, die die Funktion des endokrinen Systems stören.

12.7 Andere schädliche Wirkungen

Literatur

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

Ökotoxische Wirkungen:

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

| Verhalten in Kläranlagen: | |
|---------------------------------------|--|
| 2682-20-4 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on | |
| EC ₂₀ (3h) | 2,8 mg/l (Belebtschlammorganismen) (DIN 38412-3 TTC-Test) |
| 26530-20-1 2-Octyl-2H-isothiazol-3-on | |
| EC ₂₀ (0,5h) | 10,4 mg/l (Aktivierter Klärschlamm) (TTC-Test 8901 Macherey Nagel) |
| EC ₂₀ (3h) | 7,3 mg/l (Aktivierter Klärschlamm) (OECD 209) |
| OECD 303 A Activated Sludge Units | > 83 % (Aktivierter Klärschlamm) S 313 |

Weitere ökologische Hinweise:

Allgemeine Hinweise:

Nicht wassergefährdend.

АТ

Seite: 14/17

Sicherheitsdatenblatt



gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Druckdatum: 20.04.2024 Vers.: 14 (ersetzt Version 13) überarbeitet am: 20.04.2024

TREND SILCO PROTECT

(Fortsetzung von Seite 13)

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

Empfehlung:





Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

Gefahr der Umweltverschmutzung. Befolgen Sie die geltenden Vorschriften zum Thema Abfallentsorgung. Bewahren Sie unbenutzte Produkte und verschmutzte Verpackungen verschlossen auf. Behälter zur Abfallsammlung bereitstellen. Zur Entsorgung Fachbetrieb übergeben, der zur Durchführung solcher Tätigkeiten berechtigt ist. Eine Freisetzung des Produktes in die Umwelt verhindern. Produkt nicht in die Kanalisation gelangen lassen. Darf nicht mit dem Siedlungsabfall entsorgt werden. Leere Gebinde können in einer Müllverbrennungsanlage energetisch genutzt oder bei entsprechender Klassifizierung auf einer Deponie gesammelt werden. Perfekt gereinigte Verpackungen können dem Recycling zugeführt werden.

Entsorgung des Inhalts / des Behälters gemäß den örtlichen / regionalen / nationalen/internationalen Vorschriften.

Abfallschlüsselnummer (ÖNORM S 2100):

55503

Lack- und Farbschlamm

| Europäisches Abfallverzeichnis | |
|--------------------------------|---|
| 08 01 20 | Wässrige Suspensionen, die Farben oder Lacke enthalten, mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 01 19 fallen |
| 17 09 04 | Gemischte Bau- und Abbruchabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 17 09 01, 17 09 02 und 17 09 03 fallen |
| 15 01 02 | Verpackungen aus Kunststoff |

17 09 04 für das ausgehärtete Produkt

08 01 20 für Restmengen des nicht verarbeiteten Produktes

15 01 02 für die restentleerten Verpackungen

13.2 Ungereinigte Verpackungen

Empfehlung:

Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften. Nur restentleerte Verpackungen zum Recycling geben.

Empfohlenes Reinigungsmittel:

Wasser, gegebenenfalls mit Zusatz von Reinigungsmitteln.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

14.1 UN-Nummer oder ID-Nummer ADR, ADN, IMDG, IATA

Entfällt

(Fortsetzung auf Seite 15)

Seite: 15/17

Sicherheitsdatenblatt



gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Druckdatum: 20.04.2024 Vers.: 14 (ersetzt Version 13) überarbeitet am: 20.04.2024

TREND SILCO PROTECT

| | (Fortsetzung von Seit |
|---|--------------------------------|
| 14.2 Ordnungsgemäße UN-Versand | dbezeichnung |
| ADR, ADN, IMDG, IATA | Entfällt |
| 14.3 Transportgefahrenklassen | |
| ADR, ADN, IMDG, IATA Klasse | Entfällt |
| 14.4 Verpackungsgruppe ADR, IMDG, IATA | Entfällt |
| 14.5 Umweltgefahren Marine pollutant: | Nein |
| 14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahr Verwender | nen für den Nicht anwendbar |
| 14.7 Massengutbeförderung auf de gemäß IMO-Instrumenten | em Seeweg Nicht anwendbar |
| UN "Model Regulation": | Entfällt |

ABSCHNITT 15: Österreichische und EU-Vorschriften

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Richtlinie (EU) 2012/18

Namentlich aufgeführte gefährliche Stoffe - ANHANG I:

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

Richtlinie 2011/65/EU zur Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten – Anhang II

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

VERORDNUNG (EU) 2019/1148

Verordnung (EG) Nr. 273/2004 betreffend Drogenausgangsstoffe

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

Verordnung (EG) Nr. 111/2005 zur Festlegung von Vorschriften für die Überwachung des Handels mit Drogenaustauschstoffen zwischen der Gemeinschaft und Drittländern

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

Nationale Vorschriften:

Klassifizierung nach VbF:

Entfällt

Biozide Wirkstoffe (528/2012/EG):

Angaben auf Basis der Rezeptur und der Informationen zu den Rohstoffen aus der Lieferkette.

| Tetramethylolacethylendiharnstoff | < 0,03% |
|---|----------------------------|
| 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on | < 0,005% |
| 2-tert-Butylamino-4-ethylamino-6-methylthio-s-triazin (Terbutryn) | ≥ 0,00025 - < 0,0025% |
| 3-lod-2-propinylbutylcarbamat | < 0,0015% |
| 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on | < 0,0015% |
| 2-Octyl-2H-isothiazol-3-on | ≥ 0,00025 - < 0,0015% |
| | (Fortsetzung auf Seite 16) |

Seite: 16/17

Sicherheitsdatenblatt



gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Druckdatum: 20.04.2024 Vers.: 14 (ersetzt Version 13) überarbeitet am: 20.04.2024

TREND SILCO PROTECT

(Fortsetzung von Seite 15)

4,5-Dichlor-2-octyl-2H-isothiazol-3-on

≥ 0.00025 **-** < 0.0015%

Klassifizierung nach 2004/42/EG:

IIA(c) 40 - Das Produkt enthält < 40 g/l VOC (siehe Kapitel 9)

Technische Anleitung Luft:

| Klasse | Anteil in % |
|--------|-------------|
| Wasser | 10 - 25 |
| NK | < 1 |

ÖNORM M 9485:

| Klasse | Anteil in % |
|--------|-------------|
| Wasser | 10 - 25 |
| NK | < 1 |

Wassergefährdungsklasse:

Im allgemeinen nicht wassergefährdend

Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen:

- ·Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 18. Dezember 2006 zur Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe (REACH), zur Schaffung einer Europäischen Agentur für chemische Stoffe, zur Änderung der Richtlinie 1999/45/EG und zur Aufhebung der Verordnung (EWG) Nr. 793/93 des Rates, der Verordnung (EG) Nr. 1488/94 der Kommission, der Richtlinie 76/769/EWG des Rates sowie der Richtlinien 91/155/EWG, 93/67/EWG, 93/105/EG und 2000/21/EG der Kommission
- ·Verordnung (EU) 2020/878 der Kommission vom 18. Juni 2020 zur Änderung des Anhangs II der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 des Europäischen Parlaments und des Rates zur Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe (REACH)
- ·Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 16. Dezember 2008 über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen und Gemischen, zur Änderung und Aufhebung der Richtlinien 67/548/EWG und 1999/45/EG und zur Änderung der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006
- ·Verordnung (EG) 1013/2006 über die Verbringung von Abfällen

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Gründe für Änderungen:

* Daten gegenüber der Vorversion geändert.

Relevante Sätze:

| H30 i Gillia bei verschlucken | H301 | Giftig bei Verschlucken. |
|-------------------------------|------|--------------------------|
|-------------------------------|------|--------------------------|

H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

H311 Giftig bei Hautkontakt.

H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

H315 Verursacht Hautreizungen.

H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

H318 Verursacht schwere Augenschäden.

H319 Verursacht schwere Augenreizung.

H330 Lebensgefahr bei Einatmen.

H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.

H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

(Fortsetzung auf Seite 17)

Seite: 17/17

Sicherheitsdatenblatt



gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Druckdatum: 20.04.2024 Vers.: 14 (ersetzt Version 13) überarbeitet am: 20.04.2024

TREND SILCO PROTECT

(Fortsetzung von Seite 16)

EUH071 Wirkt ätzend auf die Atemwege.

Schulungshinweise:

Zusätzliche Schulungen, die über die vorgeschriebene Unterweisung bei Tätigkeiten mit Gefahrstoffen hinausgehen, sind nicht erforderlich.

Datenblatt ausstellender Bereich:

Abteilung Produktsicherheit (+43/(0)5522-41646-0 / klaus.ritter@fixit-gruppe.com)

Ansprechpartner:

Dr. Klaus Ritter

Datum der Vorgängerversion: 28,10,2021 Versionsnummer der Vorgängerversion: 13

Abkürzungen und Akronyme:

RID: Règlement international concernant le transport des marchandises dangereuses par chemin de fer (Regulations Concerning the International Transport of Dangerous Goods by Rail)

ICAO: International Civil Aviation Organisation

MAK: Maximale Arbeitsplatz-Konzentration (maximum concentration of a chemical substance in the workplace, Austria/ Germany)

PBT: persistent, bioaccumulative and toxic properties

vPvB: very persistent, bioaccumulatice properties

ADR: Accord relatif au transport international des marchandises dangereuses par route (European Agreement Concerning

the International Carriage of Dangerous Goods by Road)

IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods

IATA: International Air Transport Association

GHS: Globally Harmonised System of Classification and Labelling of Chemicals

EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances

ELINCS: European List of Notified Chemical Substances

CAS: Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Society)

VbF: Verordnung über brennbare Flüssigkeiten, Österreich (Ordinance on the storage of combustible liquids, Austria)

VOC: Volatile Organic Compounds (USA, EU)

DNEL: Derived No-Effect Level (REACH)

PNEC: Predicted No-Effect Concentration (REACH)

LC50: Lethal concentration, 50 percent

LD50: Lethal dose, 50 percent

PBT: Persistent, Bioaccumulative and Toxic vPvB: very Persistent and very Bioaccumulative

ATE: Acute toxicity estimate values (Schätzwerte Akuter Toxizität)

Acute Tox. 3: Akute Toxizität – Kategorie 3

Acute Tox. 4: Akute Toxizität – Kategorie 4 Acute Tox. 2: Akute Toxizität – Kategorie 2

Skin Corr. 1: Hautreizende/-ätzende Wirkung – Kategorie 1

Skin Corr. 1B: Hautreizende/-ätzende Wirkung – Kategorie 1B

Skin Corr. 1C: Hautreizende/-ätzende Wirkung - Kategorie 1C Eye Dam. 1: Schwere Augenschädigung/Augenreizung – Kategorie 1

Skin Sens. 1: Sensibilisierung der Haut – Kategorie 1

Skin Sens. 1A: Sensibilisierung der Haut - Kategorie 1A

Aquatic Acute 1: Gewässergefährdend - akut gewässergefährdend - Kategorie 1

Aquatic Chronic 1: Gewässergefährdend - langfristig gewässergefährdend - Kategorie 1

Sonstige Informationen:

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt beschreiben die Sicherheitsanforderungen unseres Produkts und stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse. Sie stellen keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar. Bestehende Gesetze, Verordnungen und Regelwerke, auch solche, die in diesem Datenblatt nicht genannt werden, sind vom Empfänger unserer Produkte in eigener Verantwortung zu beachten.